

# Kostenreglement – Unterbringung in einer SoFam Pflegefamilie

Für die Dauer des Aufenthaltes eines Kindes/Jugendlichen bei einer SoFam Pflegefamilie leistet die einweisende Stelle gemäss den nachfolgenden Bestimmungen Kostengutsprache.

## 1. Unterbringungskosten

Die Unterbringungskosten werden entsprechend der Art und dem Bedürfnis bei der Anfrage besprochen.

Jede Unterbringung wird durch eine Begleitperson der Sozialpädagogischen Fachstelle SGh begleitet.

Angebot	ab Start	nach 6 Monaten
Kurzzeitunterbringung bis maximal 6 Monate möglich	Fr. 220.- / Nacht	Fr. 180.- /Nacht
Langzeitunterbringung	Fr. 180.- / Nacht	Fr. 180.- /Nacht

Geschwisterunterbringungen haben einen separaten Tarif. Für das zweite/dritte Kind werden jeweils 130.-/ Nacht verrechnet.

Kosten für zusätzliche Aufwände (begleitete Besuche, Fahrdienste, zusätzliche Berichte) werden mit CHF 110.- pro Stunde zusätzlich in Rechnung gestellt.

## Wochenendunterbringung mit Ferien

Angebot	Die ersten 2 Probewochenenden	Wochenenden
Tarif A: Freitagabend bis Sonntagabend inkl. 2 Übernachtungen	Fr. 360.-	Fr. 360.-
Tarif B: Samstagmorgen bis Sonntagabend inkl. 1 Übernachtung	Fr. 260.-	Fr. 260.-
Weitere Ferientage inkl. Übernachtung		Fr. 180.-

Kosten für zusätzliche Sitzungen und administrativen Aufwand (Berichte usw.) bei Wochenendunterbringungen werden im Einzelfall mit Fr. 110.- pro Stunde zusätzlich in Rechnung gestellt.

## 2. Die Unterbringung beinhaltet

- Vermittlung einer geeigneten SoFam Pflegefamilie
- Betreuung und Begleitung des Kindes oder Jugendlichen während 24 Stunden durch die SoFam Pflegefamilie
- Unterkunft und Essen
- Fachliche Begleitung der SoFam Pflegefamilie durch die Sozialpädagogische Fachstelle SGh (365 Tage)
- Unterstützung in Krisensituationen
- Koordination und Standortgespräche, inkl. Protokoll. Bei Wochenend- und Ferienunterbringung wird dies zusätzlich verrechnet
- Administration, Inkassowesen

## 3. Spezialtarife

- Unterbringung in einer SoFam Pflegefamilien mit pädagogischer Ausbildung
- Erhöhter Betreuungsaufwand des Klienten, Tariferhöhung nach Absprache
- Fr. -.70 / Km Autospesen

## 4. Nicht zu Stande gekommene Aufnahmen und Abbrüche

Bei nicht zu Stande gekommenen Aufnahmen wird der Aufwand für Vorgespräche, Vorstellungsgespräche und Aufnahmegespräche verrechnet, mindestens jedoch Fr. 150.-. Wird eine geplante Unterbringung nicht angetreten, so wird eine Haltefrist für 1 Woche mit halbem Tarif ohne Nebenkosten verrechnet.

Bei einem Abbruch der Unterbringung wird die Woche in welcher die Umplatzierung stattfindet noch in Rechnung gestellt.

## 5. Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich oder nach Austritt mit einer Zahlungsfrist von 30 Tagen.

## 6. Kündigungsfrist

Die Kündigungsfrist beträgt bei langfristigen Unterbringungen 14 Tage, bei kurzfristigen Unterbringungen sieben Tage.

Erstellt	Angebot	Änderung	Datum	Seiten
Januar 2020	SoFam	4	01.04.2023	2/5

## 7. Grundausrüstung

Für Kinder/Jugendliche, welche auf einem Bauernhof untergebracht werden und die beim Eintritt nicht landwirtschaftsgerecht ausgerüstet sind, werden die nötigen Dinge angeschafft und zusätzlich verrechnet. Es handelt sich um einen Betrag zwischen Fr. 200.- und Fr. 400.- (siehe Nebenkostenreglement).

## 8. Persönliche Nebenkosten

Persönliche Nebenkosten sind **nicht** in den Pauschalansätzen inbegriffen und müssen separat im Rahmen des Nebenkostenreglement geregelt werden.

Die Kinder/Jugendlichen sind durch die Sozialpädagogischen Fachstelle SGh **nicht** gegen Krankheit, Unfall und Haftpflicht versichert, siehe Nebenkostenreglement.

## Nebenkostenreglement – Unterbringung in einer SoFam Pflegefamilie

Nebenkosten welche monatlich abgerechnet werden:

		Kosten übernimmt:	
<b>Taschengeld</b>	<input type="checkbox"/> Wie viel:	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	
<b>ÖV</b>	<input type="checkbox"/> Wie viel:	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	
<b>Kleidergeld</b> (Kleider/Schuhe)	<input type="checkbox"/> Wie viel:	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	
<b>Hygieneartikel</b> (Windeln/tägl. Hygiene usw.)	<input type="checkbox"/> Wie viel:	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	
<b>Schulmaterial</b>	<input type="checkbox"/> Wie viel:	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	
<b>UPs</b>	<input type="checkbox"/> Je nach Art	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	
<b>Ausserschulische Aktivitäten</b> (Musik, Sport usw.)	<input type="checkbox"/> Wie viel:	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	
<b>Erstausstattung für Bauernhof</b>	<input type="checkbox"/> Wie viel:	<input type="checkbox"/> Sorgeberechtigte	<input type="checkbox"/> Behörde
		<input type="checkbox"/>	

---

## Gesamtsumme Unterbringung

---

**Kosten Unterbringung:**  Wie viel:  
**Rechnung geht an:**

**Nebenkosten an Behörde:**  Wie viel:  
**Rechnung geht an:**

**Nebenkosten an Sorgeberechtigte:**  Wie viel:  
**Rechnung geht an:**

**Nebenkosten an Sonstige:**  Wie viel:  
**Rechnung geht an:**

---